

Berlin, 17.01.2017

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Zum fünften und letzten Mal fördert TANZFONDS ERBE künstlerische Projekte zum Kulturerbe Tanz**

Der von der Kulturstiftung des Bundes initiierte TANZFONDS ERBE vergibt 589.815 Euro.

Seit 2012 ermöglicht TANZFONDS ERBE die Realisierung künstlerischer Projekte, die sich wichtigen choreografischen Positionen, Schlüsselwerken und Themen des Tanzes im 20. Jahrhundert widmen. Die Mitglieder der Jury – Dr. Kerstin Evert, Dr. Katja Schneider und Bettina Wagner-Bergelt – haben am 16. Januar 2017 aus 63 Anträgen 10 Projekte und 13 Gastspiele zur Förderung ausgewählt.

Die Jury erklärt: „Die letzte Förderrunde hat gezeigt, dass neben bekannten Protagonisten wie Gerhard Bohner, Simone Forti, Johann Kresnik und Mary Wigman auch Entdeckungen für eine neue Auseinandersetzung dabei sind, z.B. die Choreografin Karin Waehner oder der Tänzer und Komponist Ernest Berk.“

Die Gastspielförderung ermöglicht Aufführungen von TANZFONDS ERBE-Projekten u.a. in Brasília, Rom, Prag, Dresden, Osnabrück, Leipzig, Bielefeld und München.

„Die bemerkenswert hohe Anzahl an Anträgen für Gastspiele im In- und Ausland spiegelt das wachsende nationale und auch internationale Interesse an TANZFONDS ERBE Produktionen wider. Darin sieht sich die Kulturstiftung des Bundes ein weiteres Mal in ihrer Förderinitiative für den Tanz bestätigt, nachdem diese bereits im vergangenen Jahr von der Europäischen Kommission mit dem höchsten europäischen Preis für Kulturerbe, dem Europa Nostra Award 2016, ausgezeichnet wurde.“  
Hortensia Völckers, Künstlerische Direktorin Kulturstiftung des Bundes

Der ursprünglich auf zwei Förderrunden begrenzte TANZFONDS ERBE wurde 2014 aufgrund seines Erfolgs um drei Jahre verlängert. Im November 2014 hat die DIEHL+RITTER gUG eine Evaluationsstudie zur Förderinitiative beauftragt, um zu überprüfen ob mit der Konzeption und Umsetzung die Ziele des TANZFONDS ERBE erreicht werden konnten und welche Empfehlungen sich für zukünftige Förderprogramme ergeben. "Die Befunde der externen Evaluation bestätigen in jeder Hinsicht die Erfolgsbilanz der Förderinitiative. Unser Ziel war es, eine lebendige Erinnerungskultur für den Tanz zu initiieren - das ist uns gelungen und darauf sind wir stolz", so Madeline Ritter, Leiterin des Fonds.

Die Evaluationsstudie ist hier einsehbar: [www.tanzfonds.de/foerderung/evaluierung/](http://www.tanzfonds.de/foerderung/evaluierung/)

Weitere Informationen zum TANZFONDS ERBE sind unter [www.tanzfonds.de](http://www.tanzfonds.de) zu finden.

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:  
Isabel Niederhagen  
Kommunikation & Dokumentation TANZFONDS ERBE  
Tel: +49 30 81828233, [i.niederhagen@diehl-ritter.de](mailto:i.niederhagen@diehl-ritter.de)

## JURYENTSCHEID VOM 16.01.2017

Folgende Projekte wurden bewilligt:

	Antragsteller	Projekttitlel	Format
1	Nils Freyer	„Affectos Humanos“	Bühnenwerk
2	Tanzcompagnie Rubato	„SOS_Gerhard Bohner_Tanzcompagnie Rubato“	Bühnenwerk
3	Villa Wigman für TANZ e.V.	„Bautzner Straße 107, Past Present Future“	Bühnenwerke, Ausstellung, Tagung, Workshops, Meisterkurse, Diskussionen, Vorträge, Showings, Interventionen im Stadtraum
4	Christoph Winkler	„The Complete Expressionist – Musique Concrète and Modern Dance“	Bühnenwerk, Ausstellung, Gespräche
5	bodytalk	„Friedensanleitung für jedermann – Die 3. Generation“	Bühnenwerk, zwei Tagungen, Labor-Format mit Residenzen und choreografische Arbeit mit der Junior-Tanz-Company Theater Linz
6	Lisa Rave	„Enduring Ornaments“ (AT)	Film, Workshops, Gespräche
7	Martin Nachbar	„Tierform/el/n“ – Einstudierung von <i>Sleep Walkers (aka Zoo Mantras)</i> von Simone Forti	Bühnenwerk
8	Bühnen und Orchester der Stadt Bielefeld	„Bohner im Kontext“ (AT)	Bühnenwerk
9	Heide Lazarus	„KARIN WAEHNER (1926 - 1999) - Eigensinnig in Zwischenräumen“	Bühnenwerk, Outdoorperformance, Vortrag, Podiumsdiskussionen
10	HAUPTAKTION GbR	„Versuch über das Turnen“	Bühnenwerk, Essayperformance

Folgende Gastspiele wurden bewilligt:

	<b>Antragsteller</b>	<b>Projekttitel</b>	<b>Gastspielort</b>
1	Nils Freyer	„5 Präludien von Marianne Vogelsang“	Städtische Bühnen Osnabrück
2	Nils Freyer	„5 Präludien von Marianne Vogelsang“	Instituto Federal de Brasília
3	Sächsischer Verein Förderung Kulturaustausch	„5 Präludien von Marianne Vogelsang“	euro-scene Leipzig 2017 / Oper Leipzig
4	Sächsischer Verein Förderung Kulturaustausch	„Zwei Giraffen tanzen Tango“	euro-scene Leipzig 2017 / Theater der Jungen Welt
5	Heide Lazerus	„KARIN WAEHNER“	projekttheater dresden / Tanzwoche Dresden 2018
6	Theater Bielefeld	„Zwei Giraffen tanzen Tango“	Theater Bielefeld
7	Saarländisches Staatstheater	„Die Folterungen der Beatrice Cenci“	Muffathalle München
8	Saarländisches Staatstheater	„Die Folterungen der Beatrice Cenci“	Akademie der Künste Berlin
9	Ciupke / Till GbR	„undo, redo and repeat“	PONEC / Tanec Praha
10	ITI	„Transforming Acts“	Tanzwoche Dresden 2018 / Hellerau
11	Theater Heilbronn	„Die Tänzerin von Ausschwitz“	Theater Heilbronn
12	steptext dance company	„Bohner im Kontext“	Theater Bremen
13	steptext dance company	„Zwei Giraffen tanzen Tango“	Scenario Pubblico Rom